

# Bedeutung der „Sechs heiligen Messen“ für Lebende und Verstorbene

## Zu Gottes Ehre und Danksagung

Wenn jemand für Lebende oder Verstorbene sechs heilige Messen nach folgenden Meinungen feiern läßt, wird die Seele desjenigen, für den das heilige Meßopfer gefeiert wird, sogleich aus der schmerzlichen Gefangenschaft des Fegefeuers erlöst werden. Nach frommer Überlieferung.

Dabei ist zu bemerken, daß niemand aussprechen kann, welche große Verdienste sich derjenige bei Gott erwirbt, der den Nutzen dieser sechs heiligen Messen bekannt macht, weil dadurch viele arme Seelen erfreut und erlöst werden.

Auch darf man nicht vergessen, welche großen Nutzen sich jeder Mensch verschafft, wenn er die sechs heiligen Messen schon bei Lebzeiten für sich selbst bestellt, denn er erlangt dadurch leichter die Verzeihung seiner Sünden und die Kraft der sechs heiligen Messen:

Die **erste** heilige Messe soll zur Sühne der **Gefangennahme** unseres Herrn Jesus Christus aufgeopfert werden

damit die Seele, welche man aus ihrer Gefangenschaft der schmerzlichen Pein im Fegfeuer befreien will, erlöst werde.

Die **zweite** heilige Messe soll zur Sühne für die **Verurteilung**, welche unser Herr Jesus Christus über sich hat ergehen lassen, aufgeopfert werden

damit die arme Seele von der schweren Pein, wozu sie ihrer begangenen Sünden wegen durch das strenge Gericht Gottes verurteilt war, freigesprochen werde.

Die **dritte** heilige Messe soll zur Sühne für die **Verspottung** unseres Herrn Jesus Christus, die er sein ganzes Leben hindurch und in besonderer Weise in seinem schmerzlichen Leiden am Stamm des heiligen Kreuzes erduldet hat, aufgeopfert werden

damit die arme Seele von allen Strafen, welche sie wegen ihrer Sünden verdient hat, losgesprochen werde.

Die **vierte** heilige Messe soll zu **Ehren der heiligen Wunden** und Schmerzen unseres Herrn Jesus Christus, die er am Stamm des Kreuzes gelitten hat, aufgeopfert werden

damit er die arme Seele von allen Wunden heilen und von den verdienten Strafen freisprechen möge.

Die **fünfte** heilige Messe soll zu **Ehren der Grablegung** unseres Herrn Jesus Christus aufgeopfert werden

um ihn zu bitten, daß er alle Seelen von ihren begangenen Sünden und verdienten Strafen lossprechen möge.

Die **sechste** heilige Messe soll zu **Ehren der Auferstehung** unseres Herrn Jesus Christus und seiner Himmelfahrt gefeiert werden

damit er die armen Seelen aus dem Schatten des Todes an das ewige Licht bringen und ihnen eine fröhliche Auferstehung und schnelle Himmelfahrt verleihen möge.

(Diese Andacht ist von seiner Heiligkeit Papst Clemens dem XII. [1730–1740] approbiert und empfohlen worden.)